

LEBENS LAUF

Bernd Bornhorst



Geschäftsführer Internationale Zusammenarbeit

Bernd Bornhorst (*1962) hat Politikwissenschaft, Soziologie und Publizistik studiert. Promoviert hat er zum Thema „Möglichkeiten und Grenzen nichtstaatlicher Entwicklungszusammenarbeit“.

Von 1987 bis 1989 war er Mitarbeiter im Trainee-Programm der Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe (heute Agiamondo) mit längeren Aufenthalten in Argentinien und Paraguay. 1989 wurde er Länderreferent bei Misereor. Zunächst war er für Argentinien, Paraguay und Uruguay zuständig. Ab 1993 zusätzlich auch für Peru und Panama. Ab 1995 war Bornhorst zunächst stellvertretender Leiter der Lateinamerika-Abteilung. 1999 wurde er zum Leiter dieser Abteilung berufen.

Im Januar 2007 übernahm er die Leitung der Misereor-Abteilung für Entwicklungspolitik. Seit September 2013 war er Leiter der neugegründeten Abteilung für „Politik und globale Zukunftsfragen“ bis er 2021 Geschäftsführer für Internationale Zusammenarbeit wurde.

Seit Oktober 2014 ist er Mitglied im Kuratorium der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Weiterhin ist er Mitglied im Kuratorium des Bremer Solidaritätspreises.

Seit Dezember 2018 ist er Mitglied der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“ der Deutschen Bischofskonferenz.

Im Juni 2023 wurde Bornhorst außerdem zum stellvertretenden Vorsitzenden von Agiamondo gewählt.

Dr. Bornhorst war von 2013 bis 2021 Vorstandsvorsitzender des „Verband Entwicklungspolitik Deutscher Nichtregierungsorganisationen (VENRO)“. Von Oktober 2019 bis Mai 2021 war er Mitglied der Fachkommission „Fluchtursachen“ der Bundesregierung.